

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse |
| Herausgeber: | Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung |
| Band: | 29 (1962) |
| Heft: | 8-9 |
| Rubrik: | Gelegenheitsfunde aus Schiltigheim bei Strassburg (Unterelsass) (evangelische Pfarrgemeinde) |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Familie Schlosser und Marianne von Willemer (Gœthes Suleika) die Rede. — Eine Verwandtschafstafel, deren Personen in vielfältiger Weise mit dem Zeitgeschehen verbunden waren.

Angenehm sind die Verweisungen vom Text zur Genealogie und umgekehrt. Das Namenregister umfaßt etwa 900 Personen. Sp.

Robert Matagne, *Certains aspects des parentés entre la Maison Royale de Suède et la Famille Grand-Ducale de Luxembourg*. Extrait du fascicule III de la Collection Les Amis de l'Histoire 1961. Imprimerie P. Linden, Luxembourg. 23 x 15,5 cm, 40 Seiten mit vielen Abbildungen und einer großen genealogischen Tafel.

Der Verfasser, Président du Conseil Héraldique du Luxembourg, bietet hier in den Hauptzügen Nachkommentafeln von Oscar I., König von Schweden und Norwegen, 1799—1859, und von Wilhelm, Herzog von Nassau, 1792—1839, namentlich aber viel liebevoll gesammeltes Material zur Verlobung und Hochzeit von Oscar II., König von Schweden und Norwegen, 1829—1907, ♂ 6. 6. 1857 Sophie Prinzessin zu Nassau 1836—1913. Sp.

Theo Herzog. Landshuter Urkundenbuch. Lieferung 2, 1960. Verlag Degegener & Co., Neustadt an der Aisch. 24,5 x 17 cm, 240 Seiten. Subskriptionspreis DM 18.75. (Zugleich Band 2 der Sonderveröffentlichungen des Historischen Vereins für Niederbayern E. V und Bd. XIII aus der Reihe Bibliothek familiengeschichtlicher Quellen).

Der Inhalt dieser zweiten Lieferung erstreckt sich über die Jahre 1338 bis 1379 mit Urk. Nr. 441 bis 1055. Wie bereits in Nr. 6/7 unserer Zeitschrift 1960, S. 72 besprochen, ist der Editionsplan beibehalten worden. Wichtige Urkunden sind voll im Wortlaut wiedergegeben, die übrigen in sehr klarer Regestenform aufgeführt. Hervorzuheben sind die dem Genealogen sehr willkommenen Siegelbeschreibungen, die trotz der Raumbeschränkung Aufnahme gefunden haben. Aus der Fülle des Inhalts sei nur auf zwei besonders bemerkenswerte Urkunden hingewiesen, nämlich auf Nr. 551, in der die Angehörigen des gesamten niederbayerischen Adels nach dem Stande des Jahres 1347 namentlich erscheinen, und auf Nr. 898 (1371), wo 129 Siegel der Bürgerschaft der Stadt Landshut anhangen, wohl ein einzig dastehender Fall! Dem verdienstvollen Werk ist ein guter Abschluß zu wünschen. Bo.

GELEGENHEITSFUNDE AUS SCHILTIGHEIM bei Straßburg (Unterelsaß) (evangelische Pfarrgemeinde)

Johannes Urbin von Schweighausen aus dem Schwabenland, Johann Urbin bürger daselbst hinterl. ehel. Sohn und Jgfr. Magdalena Koloppin aus dem Flecken Biberstein, Bernerbiets, sind 3. 4. 1654 allhier ehl. copuliert worden
Hans Jacob Betscher der Schuster von Schwarzenburg auß Bernerbiets und Christina, Michael Banner bürger zu Schwarzenburg hinterlassene Wittib, sind 30. July 1655 allhier copuliert worden.

Jakob *Keßler* der Steinhauer von Erlach aus Bernbiets ∞ 7. 7. 1656 Barbara, Mathis *Strauchen*, bürger zu Öhlkirch, hinterlassene Tochter.

Andreas *Bezoit* der ledige Hutmacher, Michael *Bezolts* braumeister zu Zwickau in Sachsen ehl. Sohn ∞ 26. 4. 1689 Jgfr. Margaretha *Bündelin*, Simon *Bündeler* von dem Guggisberg Berner gebiets eheliche Tochter.

Andreas *Heiner*, lediger Maurer und steinhauer, Hans Jacob *Heiners* bürger zu Basel ehelicher Sohn ∞ 8. 11. 1688 Jgfr. Anna Maria *Würsching*, Hans Jacob *Würsching* des Schmidts von Eßlingen eheliche Tochter.

Hans Jacob *Pfleger* Taglöhner u. Bürger in der Stadt Straßburg weyl. Hans *Pflegers* gew. bürgers zu Straßburg ehl. Sohn ∞ 20. 1. 1687 Magdalena *Küssin* von Bersten, weiland Hans Jacob *Küssen* von Betberg Zürcher gebiets hinterlassene ehl. Tochter.

Thomas *Gemör* von Breslau aus Schlesien, Martins *Gemör* burgers daselbst hinterlassener ehl. Sohn, der ledige Tabacmacher ∞ Elisabeth *Zoffliger*, von Baltigen Berner gebiets, Peter *Zoffliger* bürgers daselbst hinterlassene ehl. Tochter (∞ 17. 2. 1686). Franz Klee, Strasbourg.

VERANSTALTUNGEN DER SEKTIONEN

BASEL. 20. September. Fräulein Eva Bernoulli: Von Mathematikern und anderen Bernoulli. — 11. Oktober. Felix Hasler: Die universelle Bedeutung des Baslers Johann Bauhin als Arzt und Botaniker. — 8. November. Dr. A. Heitz: Die Herkunft der Ahnen meiner Kinder (Heitz-Schäublin, Bohler-Niggli). — 13. Dezember. Dr. H. Bruhin: Die Bruhin aus der March (Schwyz). — 12. Januar 1963. Jahresversammlung.

ZÜRICH. 11. September: Jahresfestchen. Dr. H. Bleuler: Wie ich zur Genealogie und Heraldik kam. — 2. Oktober. Karl Frei, Basel: Zürcher in der Bundesversammlung. Eine soziologische Untersuchung des eidg. Parlaments 1848—1919. — 13. November. F. W. Kummer, Basel: Das Geschlecht Kummer. — 4. Dezember. Louis Mühlemann, Brugg: Die Wappen und Standarten der regierenden Fürstenhäuser Europas.

MITGLIEDERLISTE — LISTE DE MEMBRES

Aufnahmen — Admissions

(unter Vorbehalt von § 5 der Statuten — sous réserve du § 5 des statuts)

Bruno Senn, Sportstraße 10, Gossau SG

Friedrich Wilhelm Euler, Archivar, Ernst Ludwigsstraße 21, Bensheim a. d. B., (Hessen) Deutschland

Normann Krüger, Brownlow Road, Tamboorskloof, Cape Town, S. Afrika

Paul-Neumann-Stiftung, Postfach 534, Bonn

Korrigendum: (Heft 3/5) Georges Curtet (nicht Courtet).

Todesfälle — Décès

Hans Höneisen, Andelfingen.

Redaktion: Dr. Alfred von Speyr, Hergiswil (NW). — Jährlich 12 Nummern

Jahresabonnement: Fr. 13.—; gratis für die Mitglieder der SGFF.

Druck und Inserate: Buchdruckerei J. Wallimann, Beromünster